



PFLEGE

DIE ABSOLUTE KÜR

Es gibt Dinge, die ein Mann tun muss. Eine MANIKÜRE gehört nicht dazu. Wir waren trotzdem da ...

text **DAVID GOLLER**
fotos **MORITZ RÖDER**

SELBSTVERSUCH
Sich „die Hände machen zu lassen“ ist keine männliche Alltagsdisziplin. Fachkundige Frauen und das Interieur wie Werkbänke und Ledersessel senken im Münchner Studio „Hammer & Nagel“ die Hemmschwelle aber auf null



F

Frauen achten bei Männern als Erstes auf die Hände. Weiß jeder. Und klar, Humor ist auch wichtig. Aber gepflegter Witz plus gepflegte Hände – sicherer kann man bei den Ladys eigentlich nicht landen, wenn man Umfragen glaubt. Vielleicht gibt es in Deutschland genau deshalb neuerdings: Nagelstudios für Männer.

Der Witz daran: Um hinzugehen, darf man sich selbst nicht zu ernst nehmen. Weil man bei „Nagelstudio“ natürlich immer noch zuerst an künstliche Frauen mit falschen Nägeln denkt. Und ich mag Olivia Jones wirklich sehr, bin aber, wie so viele, einfach ein anderer Typ. Beziehungsweise halt ein einfacher Typ – und daher sehr dankbar, dass „Hammer & Nagel“ in München schon von außen eher an einen Barbershop erinnert und mir Inhaber Philipp Pechstein gleich zum Reinkommen ein Bier in die Hand drückt. Innen sieht das Studio aus, als würde hier an Motorrädern geschraubt statt an Fingern gefeilt. Und Pechstein erklärt mir seine Idee: „Ich habe einen ähnlichen Laden in Los Angeles gesehen und so etwas hierzulande vermisst.“ Werde ich das hinkriegen? Das Hollywood-Star-mäßige Selbstverständnis, dass die Optik meiner Hände eine Arbeitsstunde einer Fachkraft wert ist?

BIER UND BEAUTY
Unser Autor David Goller beim Selbstversuch. Fazit: Er versteht Kunden, die wiederkommen



FOTOS: DPA, PR (3)

Zeit für einen Selbstversuch. Ich nehme in einem Ledersessel Platz. Und zum Glück ist als Erstes die linke Hand dran. So muss ich das Bier vorerst nicht abstellen. Eine freundliche Frau desinfiziert meine Finger und entfernt meine Nagelhaut mit einem Spezialwerkzeug. Mit einer Zange kürzt sie die Nägel auf die richtige Länge. Anschließend werden sie so lange gefeilt, bis auch die letzte Kante entschärft ist. Dann habe ich die Option, die man sonst nur vom Autowaschen kennt: „Lieber glänzend oder matt?“



DER CHEF
Philipp Pechstein, 49, hatte die Idee: Hand- und Fußpflege wie bei Hollywood-Stars mögen auch deutsche Männer


FINGER-TIPPS

NICHT ZU KURZ
Schneiden Sie nicht zu viel ab. Der Nagel schützt das schmerzempfindliche Nagelbett. Die Nagelhaut sollte nur mit Vorsicht entfernt werden.

NÄGELKAUEN
Gegen das zwanghafte Knabbern gibt es viele Mittel. Bittere Lacke, Hypnose oder ein Appell an die Eitelkeit. Abgenagte Nägel sehen einfach aus wie abgenagte Nägel.

PFLEGE
Dass Nägel einreißen, lässt sich mit speziellem Öl verhindern, das sie geschmeidig macht.

Spezialbehandlung brauchen. Uns besucht eigentlich jeder.“

Mit „jeder“ meint er ausschließlich Männer. Klingt diskriminierend, gehört aber zum Konzept – genau wie in einem Barbershop: „Wir wollen einen Rückzugsort für Männer schaffen“, erklärt Pechstein. Und ich war offenbar nicht der Erste, der das suchte: 2015 eröffnete er seinen ersten Laden. Heute gibt es drei. Der Grund für diesen Erfolg seien aber nicht die Männer allein: „Viele Kunden kommen, weil sie von ihrer Freundin einen Gutschein bekommen haben“, sagt Pechstein. Das hab ich mir schon vorher gedacht! Und nun? „Zum zweiten Mal kommen sie dann freiwillig.“ Das Fazit meines Selbstversuchs: Ich verstehe die Männer. 

DO IT YOURSELF

DAS HANDWERKSZEUG



NAGELZANGE
Kürzt dicke und widerstandsfähige Finger- und Fußnägel.
PFEILRING,
ca. 25 Euro



NAGELFEILE
Feilt, glättet und poliert den Nagel.
MAC COSMETICS,
ca. 8 Euro



NAGELÖL
Revitalisiert und pflegt Nagel und Nagelhaut.
OZN,
ca. 15 Euro